

Press release
Kiel, 04.12.2008

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 76
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: info@ssw.de

Hartliken lukwansch, Nordfriisk Instituut!

*Zum 60-jährigen Bestehen des „Nordfriisk Instituut“, das morgen in Bredstedt gefeiert wird, erklären die SSW-Landtagsabgeordneten **Anke Spoorendonk** und **Lars Harms**:*

Wir gratulieren dem Nordfriisk Instituut herzlich zum Geburtstag und wünschen ihm alles Gute für die kommenden 60 Jahre. In den vergangenen sechs Jahrzehnten ist das Institut von unschätzbarem Wert gewesen, wenn es darum ging, die nordfriesische Sprache zu erhalten und zu fördern. Durch die historische Forschung hat es zudem einen wichtigen Beitrag zur Identitätsbildung in Nordfriesland geleistet – nicht nur für den friesischsprachigen Bevölkerungsteil.

Wenn es dem Nordfriisk Instituut auch in 60 Jahren gut gehen soll, dann müssen heute die entsprechenden politischen Weichen gestellt werden. Dies gilt vor allem für die Finanzierung, die in den vergangenen Jahren immer wieder durch Personalkostensteigerungen strapaziert wurde. Insofern begrüßen wir, dass die Regierungsparteien in Kiel heute im Finanzausschuss dem SSW-Vorschlag gefolgt sind, dem Instituut 2009 6.500 Euro mehr und 2010 19.200 extra zur Deckung der stetig steigenden Personalkosten zur Verfügung zu stellen.

Die Tatsache, dass an der Gründung des Nordfriisk Instituuts viele nationale Friesen beteiligt waren, hat seit jeher zu einer stets engen Bindung zwischen dem NFI und dem SSW beigetragen. Insofern freuen wir uns darauf, auch in Zukunft mit dem Instituut zusammen zu arbeiten, wenn es um die Förderung der friesischen Sprache und Kultur geht.“